

Jürgen Möller * 1642 (TH37) †
Jürgen Möller ist im Visitationsregister von 1682 als Eigentümer dieser Stätte genannt.

Aus dem Visitationsregister 1682 der Vogtei Hoffmeister

„Jürgen Möller“, ein leibfreier Brinksitzer, ist 40 Jahre alt, hat 1 Morgen Land, 1 Kuh, tut Jagden, Wachten, Burgfeste und Landfolge, trägt auch Briefe.

Hinrich Daniel Lohmeier * ? (TH37) †
Hinrich Daniel Lohmeier ist im Visitationsregister von 1721 als Eigentümer dieser Stätte genannt.

1721 Aus dem Visitationsregister 1721: Eigentümer Hinrich Daniel Lohmeier

Daniel Lohmeier * ? (TH37) †
Daniel Lohmeier ist im revidierten Cataster von 1752 als Eigentümer dieser Stätte genannt.

1752 Revidiertes Cataster 1752: Eigentümer Daniel Lohmeier

1781 Designation (Bestimmung) aus (Archiv Stadt Petershagen) Name bei No37: Rokmann

Friedrich Wilhelm Röckemann * 1770 (TH37) † 08.12.1820
∞ Ilse Margarethe Rodenberg * 1764 (?) † 26.01.1836
Friedrich Wilhelm Röckemann heiratet die Ilse Margarethe Rodenberg. Ihr Hochzeitsdatum ist nicht bekannt. Er wird als Eigentümer dieser Stätte vor 1787 erwähnt.

* 1791 Johann Heinrich (unverehelicht) † 25.01.1820

* 01.01.1795 **Jobst Heinrich**
Jobst Heinrich Röckemann übernimmt, vermutlich als Anerbe, diese Stätte nach seinem Vater.

* 1796 Friedrich Wilhelm (unverehelicht) † 23.05.1838

* 01.07.1802 Marie Elisabeth † 15.01.1867

∞ 13.04.1823 Joh. Herm. Heinr. Christian Schwier * 02.12.1802 (TH33) † 30.08.1874

Marie Röckemann heiratet 1823 den Christian Schwier von Todtenhausen No33. Er erbt faktisch als Anerbe die Stätte **Todtenhausen No33** nach dem Tod seiner Eltern. Er ist allerdings nicht mehr als Eigentümer im Grundbuch eingetragen. Die Stätte war vermutlich hoch verschuldet, denn er verkauft zwischen 1837 und 1844 große Teile seines Eigentums. 1846 wird die Stätte zwangsversteigert. Christian Schwier lebte danach mit seiner Familie als Heuerling auf Todtenhausen No62, wo auch seine Frau verstirbt. Er selbst ist auf Todtenhausen No21 verstorben.

vor 1787 Eigentümer Friedrich Wilhelm Röckemann

1820 Eigentümer Ilse Margarethe Röckemann: ...eheliche Gütergemeinschaft

Müller **Jobst Heinrich Röckemann** * 01.01.1795 (TH37) † 05.05.1864
∞ 27.05.1822 Christine Marie Elisabeth Tüting * 08.09.1804 (Förthof-Bartlinge) † 06.04.1828

Heinrich Röckemann heiratet 1822 die Christine Tüting vom Förthof. Sie wird 1825, als Heinrich den elterlichen Hof von seiner Mutter übernimmt, Bäuerin auf dieser Stätte.

* 24.01.1824 Johann Heinrich Friedrich Wilhelm Gottlieb † 06.05.1824

* 07.05.1825 Anne Christine Caroline Margarethe Elisabeth †

∞ 09.04.1843 Ernst Heinrich Carl Gottlieb Korte * 06.03.1821 (TH46) † 09.04.1889

Christine Röckemann heiratet 1843 den Gottlieb Korte. Sie wird nach dem Tod ihrer Schwiegereltern Bäuerin auf **Todtenhausen No46** und Gottlieb als einziges Kind Eigentümer dieser Stätte.

* 23.03.1828 Friedrich Wilhelm † 30.03.1828

* 14.07.1828 Christine Marie Margarethe (unehelich) Mutter > Rohlfing (KHb40)

∞ 11.01.1829 Catharine Maria Elisabeth Kruse * 05.08.1801 (KH20) † 07.06.1863
Der Witwer Heinrich Röckemann heiratet 1829 die Maria Kruse von **Kutenhausen No20**.

* 23.11.1829 **Heinrich Friedrich Christian Gottlieb**
Heinrich Röckemann ist Anerbe dieser Stätte.

* 17.04.1833 Friedrich Christian Gottlieb †

∞ 28.02.1867 Caroline Christine Engel Wehking * 1848 (MH9) †

* 16.12.1837 Marie Christine Friederike † 28.11.1896

∞ 28.09.1856 Johann Friedrich Wilhelm Altvater * 01.05.1834 (KH31) † 29.12.1905

Marie Röckemann heiratet 1856 den Johann Altvater von **Kutenhausen No31**. Sie wird Bäuerin als Johann den elterlichen Hof übernimmt.

* 27.10.1841 Johann Heinrich Friedrich Wilhelm †

∞ 02.05.1874 Christine Friederike Sophie Blanke * 14.04.1852 (TH95) †

Wilhelm Röckemann ist Lehrer in Jenhorst. Er heiratet 1874 die Christine Blanke von der Stätte **Todtenhausen No95**.

* 19.08.1846 Marie Christine Sophie †

02.04.1825 Eigentümer Colon Jobst Heinrich Röckemann: ...zufolge gerichtlicher Verschreibung seiner Mutter, der Wittve Ilse Margarethe Röckemann d.d. Minden den 2. April 1825. Dieser hatte, zufolge der hier geltenden ehelichen Gütergemeinschaft, die Stätte seit dem 1820 erfolgten Tode ihres Mannes Friedrich Wilhelm Röckemann besessen, welcher schon vor 44 Jahren im Besitz gewesen. Da dies durch 2 vereidete Zeugen erwiesen ist, so ist der Besitztitel für den Jobst Heinrich Röckemann für berichtigt angenommen und ex Decreto (nach Bescheid) de 4. August 1831 eingetragen worden.

Uraufnahme Eigentümer: Jobst Heinrich Röckemann, Todtenhausen No37, Grdb. Vol I Fol 34
Stätte: Petershagen Flur 29 (Kutenhausen), Flurstück 3, Wohnhaus, Scheune
Ländereien: Petershagen Flur 29 (Kutenhausen), Flurstück 1, 2, 4, 5, 35, 36

Volkszählung Heinrich Röckemann, Colon, 56J
1849 Maria Röckemann geb. Krusen, Frau, 47J
TH37 Heinrich Röckemann, Sohn, 20J
Maria Röckemann, Tochter, 12J
Wilhelm Röckemann, Sohn, 9J

um 1860 Bis zu diesem Zeitpunkt waren Todtenhausen und Kutenhausen „Bauernschaften“. Sie gehörten beide zur Gemeinde Petershagen. Jetzt werden sie selbstständige Gemeinden. Dazu passt nicht, dass ein Todtenhauser Hof in Kutenhausen liegt. Er wird „umgemeindet“ und bekommt die No19 von Kutenhausen. Sie ist frei geworden, weil der vormalige Hof aufgegeben wurde. (siehe Volkszählung Todtenhausen 37 von 1861 unten)

Volkszählung 1861 TH37 Bemerkung: Die Stätte No37 ist durch die Grenzregulierung nach Kutenhausen gefallen.

Volkszählung 1849 und 1855 KH19 kein Eintrag

Volkszählung Jobst Röckemann, Colon, 70J
1861 Maria Röckemann geb. Kruse, Frau, 60J
KH19 Heinrich Röckemann, Sohn, 37J
Christian Röckemann, Sohn, 30J
Johann Röckemann, Sohn, 19J

Fertig gestellt im Jahre 2019

Die Daten dieses Dokuments erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie mehr wissen oder Unterlagen bzw. Bilder hierzu besitzen melden Sie sich bitte per E-Mail an info@todtenhausen.de **Reinhold Meyer**